

Christkind schickt die Kleinen,
Ins Dörfchen die einen,
Die andern ins Städtchen
Zu Knaben und Mädchen:

„Bringt Freude den Guten,
Den Bösen auch Kuten,
Entzündet die Kerzen,
Macht froh alle Herzen.“

Und bald in den Zimmern
Sieht Lichter man schimmern;
Allüberall Freude
Und Weihnachtsgeläute.

Helene Brehm.

Ach, wenn es doch endlich Weihnachten wär'!

Im Haus ist alles so heimlich und still,
Ob's wirklich bald Weihnachten werden will?
Ich freu' mich ja auf das Christkind so sehr!
Ach, wenn es doch endlich Weihnachten wär'!

Es sieht schon alles wie Weihnachten aus.
Es duftet nach süßen Plätzchen im Haus;
Ich durste nicht in die Küche hinein,
Drin mochte das Christkind beim Backen sein.

Und denkt, es verlor gar, als es verschwand,
Zwei Zuckerkringel, die Vater dann fand!
Ich hoffe, es bringt mir noch ein paar mehr.
Ach, wenn es doch endlich Weihnachten wär'!

Ich strick' ein Paar Strümpfe für den Papa.
Wißt ihr, was neulich mit denen geschah?
Das Christkind saß dran wohl die ganze Nacht,
Und hat mir die Strümpfe fertig gemacht!